

**Bezirksamt
von Berlin
Umwelt- und Naturschutzamt**

Berlin

Antrag

auf wasserrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Fettabscheideranlage nach § 38 Abs. 1 Berliner Wassergesetz

1. Allgemeine Angaben

1.1 Anlagenbetreiber/Einleiter (Antragssteller)

Name und Anschrift:

Firma _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Berlin _____

Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ansprechpartner: _____ Telefon: _____

1.2 Betriebsart

Bei dem Betrieb handelt es sich um ein/e/en:

- Hotelküche
- Spezialitätenrestaurant
- Krankenhausküche
- Großküche (24 h-Betrieb)
- Werksküche/Mensa
- Fleischverarbeitenden Betrieb oder Fleischer
- Sonstiges: _____

1.3 Verantwortlich für den Betrieb der/des Fettabscheider/s ist:

Herr/Frau: _____ Telefon: _____

Vertreter: _____ Telefon: _____

1.4 Standort der/des Fettabscheider/s:

(bei Abweichung von 1.1 bitte Adresse angeben)

1.5 Anschluss an die öffentliche Kanalisation

- ja Mischkanalisation
 Schmutzwasserkanalisation
 Regenwasserkanalisation
 Zustimmung der BWB zur Einleitung liegt vor. Einleiter-Nr.: _____
 nein Sonstiges (z.B. Abwassersammelbehälter): _____

2. Art der/des Fettabscheider/s, Leistungserklärung und Überprüfung (Generalinspektion)

	Abscheideranlage 1	Abscheideranlage 2	Abscheideranlage 3
Einbauart			
- oberirdisch im Gebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- unterirdisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nenngröße (NS)			
Hersteller			
Typ			
Leistungserklärung gemäß EU-BauPVO Nr. 365/2011 ist beigefügt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kenncode der Abscheideranlage			
Die wesentlichen Leistungsmerkmale sind als „Bestanden“ erklärt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kosten der Anlage in €			
Baujahr			
Datum der Inbetriebnahme			
Letzte Überprüfung (Inbetriebnahme/Erstprüfung oder wiederkehrende Prüfung) durch eine fachkundige Person*)	Datum: durch: <input type="checkbox"/> Prüfbericht beigefügt <input type="checkbox"/> Prüfbericht wird nachgereicht	Datum: durch: <input type="checkbox"/> Prüfbericht beigefügt <input type="checkbox"/> Prüfbericht wird nachgereicht	Datum: durch: <input type="checkbox"/> Prüfbericht beigefügt <input type="checkbox"/> Prüfbericht wird nachgereicht
Bemerkungen			

Bei unterirdischen Anlagenteilen ist ein Entwässerungsplan/eine Übersichtsskizze aus dem/der die Lage der einzelnen o.g. Abwasseranfallstellen und der zugehörigen Behandlungsanlagen ersichtlich sind, beizufügen. Die Rohrleitungen zwischen den Abwasseranfallstellen, Hebeanlagen sowie der Einleitungsstelle in die öffentliche Abwasseranlage sind einzutragen.

3. Eigenkontrolle der Abscheideranlage

Eigenkontrolle der Abscheideranlagen durch eine Wartungsfirma: ja

- Kopie des Wartungsvertrages ist als Anlage beigelegt
 Kopie des Wartungsvertrages wird nachgereicht bis zum _____

oder

Eigenkontrolle der Abscheideranlage durch eine sachkundige Person*) des Betreibers: ja

Angabe, durch wen die Abscheideranlage kontrolliert wird: _____

Nachweis der Sachkunde ist beigelegt.

4. Wartung

Wartung der Abscheideranlagen durch eine Wartungsfirma: ja

- Kopie des Wartungsvertrages ist als Anlage beigelegt
 Kopie des Wartungsvertrages wird nachgereicht bis zum _____

oder

Wartung der Abscheideranlage durch eine sachkundige Person*) des Betreibers: ja

Angabe, durch wen die Abscheideranlage gewartet wird: _____

Nachweis der Sachkunde ist beigelegt.

5. Dichtheitsprüfung der zuführenden Rohrleitungen zur Fettabscheideranlage durch eine fachkundige Person*) (DIN 1986 Teil 30 i.V.m. DIN EN 1610/ATV- M 143 Teil 6)

Die letzte Dichtheitsprüfung (Inbetriebnahme oder wiederkehrend Prüfung) erfolgte am _____ durch _____

Prüfbericht ist als Anlage beigelegt.

Eine Dichtheitsprüfung ist bisher noch nicht durchgeführt worden. Diese erfolgt jedoch am _____ durch _____

6. Entsorgung der Abscheiderinhalte

Entsorgungsfirma: _____

Häufigkeit der Entleerung und Entsorgung: _____

Ort/Datum

Unterschrift

*) Als **sachkundig** werden Personen des Betreibers oder beauftragten Dritten angesehen, die auf Grund ihrer Ausbildung, ihrer Kenntnisse und ihrer durch praktische Tätigkeit gewonnenen Erfahrungen sicherstellen, dass sie Bewertungen oder Prüfungen im jeweiligen Sachgebiet sachgerecht durchführen. Die sachkundige Person kann die Sachkunde für Betrieb und Wartung von Abscheideranlagen auf einem Lehrgang mit nachfolgender Vororteinweisung erwerben, den z.B. die einschlägigen Hersteller, Berufsverbände, Handwerkskammern sowie die auf dem Gebiet der Abscheidetechnik tätigen Sachverständigenorganisationen anbieten.

Fachkundige Personen sind Mitarbeiter betreiberunabhängiger Betriebe, Sachverständige oder sonstige Institutionen, die nachweislich über die erforderlichen Fachkenntnisse für Betrieb, Wartung und Generalinspektion von Abscheideranlagen im hier genannten Umfang sowie die gerätetechnische Ausstattung zur Prüfung von Abscheideranlagen verfügen und deren Unabhängigkeit bzgl. ihrer Prüftätigkeit sichergestellt ist. Eine Unabhängigkeit ist insbesondere dann sichergestellt, wenn der Fachkundige an derselben Anlage weder Einbau und/oder Sanierungsmaßnahmen noch die Eigenkontrolle vorgenommen hat. Der Nachweis der Sachkunde kann als erbracht gelten, wenn die Anforderungen z.B. nach RAL-GZ 968 für die Beurteilungsgruppe GI-F oder gleichwertige Anforderungen erfüllt werden.